

"Schöner unsere Städte und Gemeinden - Mach mit!" bis zum 30. Jahrestag der DDR, der allen 1. Sekretären der Bezirks- und Kreisleitungen zugegangen ist. Mit dieser Orientierung wird ein wichtiger Beitrag zur weiteren Verbesserung des Lebens, der Vertiefung der patriotischen Gesinnung, der Liebe zur sozialistischen Heimat und der Treue zum proletarischen Internationalismus geleistet. Deshalb begrüßen wir es, daß die Nationale Front der DDR das vertrauensvolle politische Gespräch mit den Bürgern in den Hausgemeinschaften, die Begegnungen mit den Volksvertretern, die regelmäßigen Aussprachen mit Frauen, Jugendlichen und Veteranen der Arbeit, aber auch die Treffen mit Handwerkern und Gewerbetreibenden sowie mit kirchlichen Amtsträgern und Kirchengemeinderäten zur zentralen Aufgabe ihrer Massenarbeit erklärt hat.

Von großer Bedeutung ist die Fortsetzung des Wettbewerbs "Schöner unsere Städte und Gemeinden - Mach mit!" zu Ehren des 30. Jahrestages der DDR. Jeder Bürger, der einen Teil seiner kostbaren Freizeit freiwillig und unentgeltlich der Verbesserung des Lebens oder der Verschönerung seines Heimatortes widmet, will nach getaner Arbeit auch den Nutzeffekt sehen. Das ist sein gutes Recht, und die Freude über den Erfolg löst oft neue Impulse zu weiterer Leistungsbereitschaft und ideenreichen Aktivitäten aus. Deshalb hat auch in der "Mach mit!"-Bewegung die volkswirtschaftliche Devise volle Gültigkeit: Durch verantwortungsbewußte Leitung und Organisation mit dem geringsten Arbeits-, Material- und Zeitaufwand hohe Ergebnisse für alle erreichen.

Bedeutsamer Abriß der "Geschichte der SED" ist erschienen

Liebe Genossinnen und Genossen!

Wie ihr bereits wißt, ist der einbändige Abriß "Geschichte der SED" erschienen. Das ist ein wichtiges Ereignis im Leben unserer Partei. Damit verfügen wir über ein Werk, das für die politisch-ideologische und wissenschaftlich-theoretische Arbeit der Partei von außerordentlicher Bedeutung ist.